

volketswiler

PUBLIKATIONSORGAN DER GEMEINDE VOLKETSWIL

3 Auflösung noch im Jubiläumsjahr
Der Frauenverein Volketswil-Kindhausen beschliesst nach 125 Jahren seine Aufhebung.

14 Erfolgreicher Love Ride
Am Benefizevent in Dübendorf kamen 400'000 Franken an Spenden zusammen.

19 Modelkandidatin im Interview
Sara Ganz gehört zu den Top 8 bei «Germany's Next Topmodel».



**Emil Frey AG
Volketswil**

**IHRE NR. 1
IN DER REGION FÜR**



INDUSTRIESTRASSE 31, 8604 VOLKETSWIL
044 908 39 39, www.mein-fachmann.ch

BMX CLUB VERLIERT WINTERQUARTIER



Der BMX Club Volketswil wird nie mehr im Indoor Bikepark trainieren können. Foto: PD

BMX: Es ist ein herber Schlag für den BMX Club Volketswil: Der Indoor Bikepark in Pfäffikon macht

dicht. Der Club wird jeweils von November bis März auf die Anlage für ihr Wintertraining aus. Eine

Alternative gibt es laut Clubpräsidentin Marion Gwerder in der ganzen Schweiz nicht. (lcm) SEITE 2

«PRESSEFREIHEIT IST WICHTIG»

GEMEINDEBLATT: Der Volketswiler Gemeindepräsident Jean-Philippe Pinto (CVP) gibt im Interview Antworten auf Fragen zum neuen Publikationsorgan der Gemeinde. Bisher produzierte die Zürcher Oberland Medien AG den «Volketswiler». Nach einem Submissionsverfahren geht die Zürcher Lokalinfo AG als Siegerin hervor. Im Juni befindet die Gemeindeversammlung über den Antrag des Gemeinderates, den aktuellen Vertrag per Ende 2018 zu kündigen und einen neuen mit der Lokalinfo AG einzugehen. Neu geplant sind unter anderem ein 14-tägiger Publikationsrhythmus und ein Redaktionsausschuss. (lcm) SEITEN 4 UND 5

FUSSBALLER UNTER STROM

FUSSBALL: Die B-Junioren (15 bis 16-jährig) des FC Volketswil stehen im Halbfinale des Axpo-Cups Region Zürich. Von den drei anderen Teilnehmern wurde der FC Bülach zugelost. Das Spiel findet am Mittwoch, 16. Mai, um 20 Uhr im Griespark statt. (lcm)

ANZEIGE



Grosszügige Wohnung für Paare gesucht

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme.

Engel & Völkler · Wallisellen
043 500 68 68 · wallisellen@engelvoelklers.com
www.engelvoelklers.com/wallisellen



ENGEL & VÖLKERS

Schön braun, du siehst gut aus!



Solarium Dübendorf

**Strehlgasse 3
365 Tage von 7 - 22 Uhr**

Sonne, Wärme, Vitamin D mit dem neuen



Prestige 1600
Ihre gepflegten Sonnenstudios

Bassersdorf - Bülach
solarium-solero.ch Tel. 079 666 77 49

KiTa Avalon

Förderzentrum - Zertifizierte Kindertagesstätte - Kinderkrippe

8604 Volketswil Tel. 044 810 13 30
www.kita-avalon.ch



- Betreuung ab Fr. 58.00
- Flexibles Betreuungsmodell
- Ganzheitliche Förderung
- Sprachförderung für Kinder mit Migrationshintergrund



Tanzkurs-Gutschein



Wert: Fr. 25.- pro Person, gültig für alle Einsteigerkurse
(Keine weiteren Rabatte)

www.dancers.ch

«ES GIBT KEINE HALLE, AUF DIE WIR AUSWEICHEN KÖNNTEN»

BMX: Der Indoor Bike Park in Pfäffikon schliesst seine Türen. Für den BMX Club Volketswil hat dies schwerwiegende Folgen, denn dieser hält sein Wintertraining jeweils dort ab. Eine Lösung für den anstehenden Engpass ist nicht abzusehen.

Im Januar vor einem Jahr sei es ihm einfach zu viel geworden, sagt Thomas Wildling. Nach über eineinhalb Jahren konnte er seine Tätigkeit als Geschäftsleiter des Indoor Bike Parks (IBP) in Pfäffikon nicht mehr verantworten. «Ich führte gleichzeitig noch meine Schreinerei und hatte so eigentlich immer sieben-Tage-Wochen», sagt der 49-Jährige. Aus Rücksicht auf Gesundheit und Familie habe er sich dazu entschieden, einen Nachfolger zu suchen. Doch die Suche gestaltete sich schwierig. «Ich habe viele Gespräche geführt, aber einfach keinen passenden Mieter, Pächter oder Partner gefunden», sagt Wildling.

Der Knackpunkt seien meist die Finanzen gewesen – oder die Angst vor dem Sommer. «Viele fanden keine Lösung, wie sie die Sommerflaute überwinden soll-

«Ich habe keinen passenden Mieter gefunden»

Thomas Wildling,
Geschäftsleiter Bikepark Pfäffikon

ten.» Jedenfalls entschieden sich Wildling und sein Investorenteam im März zu Plan B: Den Pumptrack abbauen und dafür eine grosse Eventhalle mit Bühnen schaffen.

WENIGER KONKURRENZFÄHIG

Auch der BMX Club Volketswil wird von der Schliessung des Bikeparks hart getroffen. Dieser trainiert während den Sommermonaten auf ihrem eigenen Race Track in der Volketswiler Industrie, doch von November bis März wichen die Clubmitglieder bisher auf die Indooranlage in Pfäffikon aus. Von der Schliessung hat Clubpräsidentin Marion Gwerder erst über die Anfragen des Volketswilers erfahren. «Es gab bereits seit zwei Jahren Gerüchte über eine Schliessung», sagt sie, dass ein neuer Geschäftsleiter aus-



Eine Aufnahme vom BMX-Training im Indoor Bikepark Pfäffikon. Foto: PD

sucht wurde, sei ihr bekannt gewesen. «Dass es jetzt tatsächlich so weit kommt, überrascht mich aber doch.»

Nun müsse sie die Clubmitglieder über die schlechten Nachrichten informieren, bevor auch diese die News durch die Medien erfahren. Doch die Suche nach einer neuen Lösung scheint von Anfang an aussichtslos. «Es existiert keine andere Indoor-Halle, auf die wir ausweichen könnten.» Nun müsse der Club in den Wintermonaten auf Koordinations- und Ausdauertraining setzen, wie es bereits vor der Eröffnung der Pfäffiker Halle vor drei Jahren der Fall war. «Doch dadurch sind wir Schweizer Clubs weniger konkurrenzfähig als die internationalen Clubs, die auch im Winter richtig trainieren können», sagt Gwerder. Ihr Sohn sei zudem Mitglied im Regiokader des Swiss Cycling Teams, das ebenfalls in der Halle trainiert und nun ihre Infrastruktur verliert (siehe Box).

NEUES KONZEPT

Mit dem 44-jährigen Fehraltorfer Colin Schütz wird ein völlig neues Konzept Einzug halten: Da er zu wenig vom BMX-Sport versteht, will der neue Geschäftsleiter aus-

der Halle einen Ort für Kinder, Familien, Vereine und Firmen machen. Er habe dafür schon ver-

«Es gab bereits seit zwei Jahren Gerüchte»

Marion Gwerder,
Präsidentin BMX Club Volketswil

schiedene Firmen mit speziellen Angeboten im Boot, sagt Schütz. Für konkrete Namen sei es allerdings noch zu früh.

Interessant sei sein Konzept, weil alles auf modularer Basis aufge-

baut ist. «So können wir die Anlagen nach Bedarf schnell demonstrieren, etwa, um Platz für Konzerte, Messen oder Ausstellungen zu schaffen. Denn dafür ist die Halle genial geeignet», sagt Schütz.

Den Umbau der Halle wird der gelernte Schreiner zusammen mit Thomas Wildling im Juni angehen. Schütz' Ziel ist es, die Eventhalle kurz vor den Herbstferien eröffnen zu können. Und er freut sich: «Die Eventhalle wird mein Baby.»

Janko Skorup
und Lea Chiapolini

SWISS CYCLING AUCH BETROFFEN

Thomas Peter, Technischer Direktor von Swiss Cycling, bedauert die Schliessung des Indoor Bike Parks. «Das ist schade für den Sport, denn den Park haben viele benutzt – auch im Spass- und Freestylebereich.» Swiss Cycling sei zwar nicht ernsthaft von Thomas Wildling angefragt worden, es wäre aber ohnehin nicht in Frage gekommen, die Anlage selber zu betreiben, sagt Peter. «Wir können den Bau von Anlagen finanziell und mit unserem Know-how unterstützen.

Aber selbst operativ in Infrastrukturen tätig zu werden, ist für uns kein Thema.» Als Mieter sei der Bike Park sehr interessant gewesen, das Frauen-Nationalkader habe regelmässig dort trainiert und die Swiss-Cycling-Athleten hätten die Anlage auch auf eigene Initiative als Trainingsort genutzt. Jetzt weiche man im Winter auf die neue BMX- und Pumptrackanlage im «Velodrome Suisse» in Grenchen oder ins Trainingslager nach Barcelona aus. (jsk)